

Wilddogs holen Titel

iob. Die Pforzheim Wilddogs haben sich den Titel in der Football-Oberliga nun auch rechnerisch gesichert. Mit dem 14:10-Erfolg bei den Biberach Beavers machte die Mannschaft aus der Goldstadt die Meisterschaft und somit auch den Aufstieg endgültig perfekt. „Danach brachen bei uns alle Dämme“, sagte Vorstand Kai Höpfinger, dessen Mannschaft von zwei Fanbussen zum Auswärtsauftritt begleitet worden war.

In einer hart umkämpften Partie erwischten die Gäste einen schlechten Start. Biberach führte nach einem Fieldgoal mit 3:0 und erhöhte im zweiten Viertel sogar auf 10:0. Noch vor der Pause läutete jedoch Wilddogs Runningback William Lopez, der zu den stärksten Oberliga-Akteuren in dieser Saison zählte die Aufholjagd ein. Beflügelt von seinem Touchdown verkürzte Pforzheim zunächst und ging Anfang des dritten Viertels mit 14:10 in Führung. „Danach war es eine Defensivschlacht“, betonte Höpfinger.

Die Wilddogs hielten dem Druck der Beavers stand und feierten vor und während der Rückreise bereits ausgiebig den Titelgewinn. Eine Nachholpartie gegen Weinheim steht zwar noch aus, sie ist inzwischen aber bedeutungslos. „Da werden wir sicher einigen Nachwuchsspielern Einsatzmöglichkeiten bieten“, kündigte der Vereinsvorsitzende an.

Die Stammformation verabschiedet sich nun ohnehin für vier Wochen in den Urlaub. Ab Oktober sollen die konkreten Planungen für die Regionalliga aufgenommen werden. „Dort wollen wir zumindest einen guten Platz im Tabellenmittelfeld belegen“, sagte Höpfinger.